

Protokoll:

Herr Drechsler erläutert die Entwicklungsplanung für den Friedhof Rübenach mit einer PowerPoint-Präsentation. Die Präsentation ist dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

Die Idee, auf dem Friedhof Rübenach eine Urngemeinschaftsanlage im Bereich der Pastorengräber zu bauen, wird im Ausschuss positiv bewertet.

In Bezug auf die Form der Belegung in den einzelnen Feldern besteht für den Ausschuss noch Informationsbedarf. So ist unter anderem unklar, welche Wahlmöglichkeiten die Nutzungsberechtigten bei der Grabauswahl haben, z. B. bei der Örtlichkeit des Grabes. Wenn dieses beim Erwerb direkt neben einem bereits erworbenen Grab liegen müsste, könnte ein gestalterisch besseres Bild erreicht werden.

Diese Frage konnte im Nachgang zur Sitzung mit der Leiterin des Geschäftsbereichs Bestattungswesen, Frau Reusch, geklärt werden: Bei Reihengrabstätten erfolgt die Belegung immer direkt neben dem letzten belegten Grab. Bei der Auswahl von Wahlgrabstätten werden gezielt die Felder, die von der Belegung her verdichtet bzw. neu geordnet werden, angeboten. Dabei wird u. a. darauf geachtet, welche vorhandene gepflegte Grabstätte sich unmittelbar in der Nähe befindet, so dass man seinen 'Nachbarn' kennt, wieweit die nächste Wasserstelle entfernt ist und wie man die Grabstätte am besten erreicht.

Die Friedhofsverwaltung versucht bei der Beratung, die vorhandenen Lücken zu füllen, berücksichtigt aber selbstverständlich auch die persönlichen Bedürfnisse der Angehörigen. So sind die Eckgrabstätten vor allem bei Angehörigen mit Einschränkungen wie Rollstuhl oder Rollator beliebt, die Ihnen dann auch nicht vorenthalten werden.

Herr Drechsler betont das Interesse an einem engeren Austausch der Verwaltung mit den Vertretern des Ausschusses. In diesem Zusammenhang verweist er auf die Möglichkeit der Teilnahme am Arbeitskreis Friedhofsgebühren, welcher künftig stärker für den Austausch genutzt werden soll. Auch die Ergebnisse und Handlungsoptionen der Friedhofsentwicklungsplanung sollen dort diskutiert werden.